
Erster Polo GTI R5 geht in den Kundensport

Rund einen Monat nach der Wettbewerbspremiere des Polo GTI R5 bei der Rallye Spanien hat Volkswagen Motorsport in Hannover das erste Kundenfahrzeug an das Team Baumschlager Rallye & Racing (BRR) ausgeliefert. Teambesitzer Raimund Baumschlager war als Testfahrer selbst in die Entwicklung des 272 PS starken Polo GTI R5 eingebunden und nahm das Fahrzeug entgegen.

Noch 2018 sollen insgesamt zehn weitere Fahrzeuge an Kunden aus Belgien, Italien, Finnland, Paraguay, Portugal und Schweden übergeben werden. Ab 2019 ist die Fertigung und der Vertrieb in alle Welt von jährlich rund 30 bis 40 Polo GTI R5 vorgesehen. Die vergleichsweise seriennahen R5-Fahrzeuge sind in der Weltmeisterschaft in der Kategorie WRC2 zugelassen und stellen außerdem in regionalen Championaten wie der FIA Rallye-Europameisterschaft sowie in vielen nationalen Meisterschaften die höchste Klasse.

Das Team BRR plant Einsätze mit dem Polo GTI R5 schwerpunktmäßig in der FIA Rallye-Europameisterschaft (ERC), die 2019 aus acht Läufen besteht. In diesem Championat bilden die sogenannten R5-Fahrzeuge die Top-Kategorie. In der U28-Wertung für junge Nachwuchsfahrer sind sie sogar vorgeschrieben. Den ersten Einsatz feiert der erste Polo GTI R5 von BRR am 1. Dezember beim Prager Rallyesprint. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Raimund Baumschlager im Polo GTI R5.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Lukasz Urban, Raimund Baumschlager und Juliane Gründl.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen



Volkswagen Polo GTI R5 WRC von Petter Solberg.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Volkswagen